

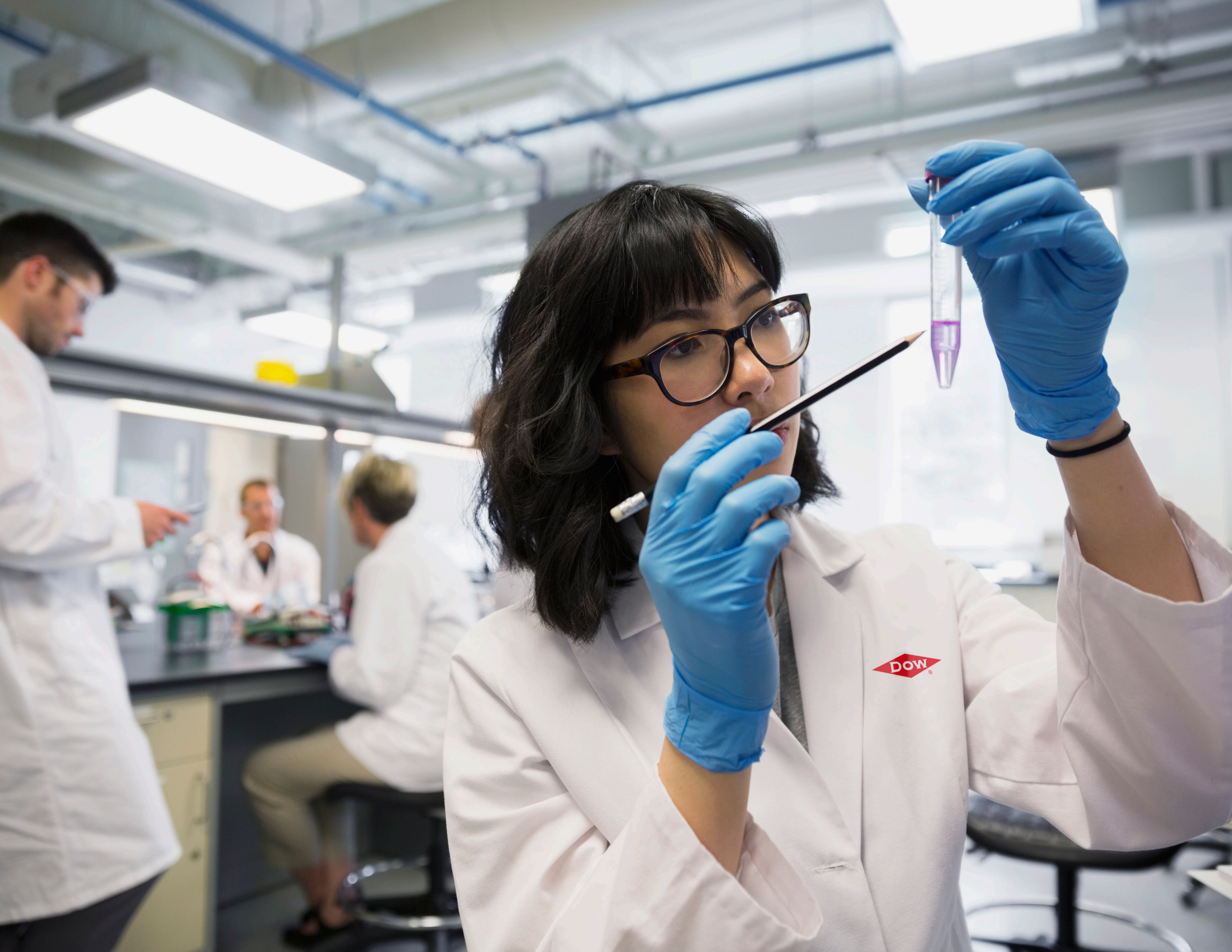


Nehmen Sie am Gespräch teil

Verhaltenskodex



Seek Together™



Inhaltsverzeichnis



EINFÜHRUNG	4	VERANTWORTUNG	
		Definition des Standards für Nachhaltigkeit	17
MENSCHEN		Gesellschaftliche Verantwortung	18
Inklusion und Vielfalt, Chancengleichheit und Respekt am Arbeitsplatz	6	Wohltätige Aktivitäten und ehrenamtliches Engagement	18
Arbeitspraktiken und Menschenrechte	6	Politische Aktivitäten und Spenden	19
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	7	Kommunikationen mit der Öffentlichkeit	19
Missbrauch von Suchtmitteln am Arbeitsplatz	7	Soziale Medien	20
Gewalt am Arbeitsplatz	7		
		VERWALTUNG DES KODEX	
GESCHÄFT		Untersuchung und Reaktion	20
Interessenkonflikte	8	Kontakte und andere Ressourcen	22
Externe Interessen und externe Beschäftigung	9	Dow EthicsLine	22
Vorträge bei Konferenzen	9		
Verwandte, Freunde und persönliche Beziehungen	9		
Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen	10		
Staatsbeamte	10		
Geschäfts- und Finanzunterlagen	11		
Verwendung und Schutz von Unternehmensressourcen und -informationen	11		
Geistiges Eigentum	11		
Informationstechnologie	12		
Geschützte und personenbezogene Informationen und Unterlagenmanagement	12		
Dow als Dienstleistungsanbieter	12		
Datenschutz	13		
Insiderinformationen und Insiderhandel	13		
Bestechung und Korruption	14		
Sorgfaltsprüfung zur Korruptionsbekämpfung	15		
Wettbewerb	15		
Kartellrecht und fairer Handel	16		
Sammeln von Wettbewerbsinformationen	16		
Handelskontrollen	17		
Dow als Kunde/Dienstleistungsempfänger	17		



Standhafte Verpflichtung zu ethischem Verhalten

DOW

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mitarbeiter von Dow haben über mehr als 125 Jahre einen Vermögenswert von unschätzbarem Wert aufgebaut: den Ruf unseres Unternehmens, im Einklang mit den höchsten ethischen Standards, ehrlich und fair Geschäfte zu tätigen. Indem wir zusammen daran arbeiten, unser Ziel - das innovativste, kundenorientierteste, inklusivste und nachhaltigste Unternehmen der Welt im Bereich Materialwissenschaften zu sein - zu erreichen, erkennen wir, dass unser Ruf als ethisches Unternehmen, das mit Integrität handelt, weiterhin sowohl einen Wettbewerbsvorteil als auch das Fundament für unseren anhaltenden Erfolg darstellen wird.

Um das Vertrauen unserer Interessenvertreter zu wahren und unsere Unternehmenswerte Integrität, Respekt für Menschen und Schutz unseres Planeten aufrechtzuerhalten, müssen wir alle zusammenarbeiten, um auf die richtige Weise die richtigen Ergebnisse zu erzielen. Keine Ausreden. Keine Abkürzungen. Der Verhaltenskodex von Dow Inc. ist ein Leitfaden für die Verhaltensweisen und Verhaltensgrundsätze, die wir von jedem Einzelnen unserer Mitarbeiter erwarten – unabhängig davon, welche Rolle wir bekleiden oder wo wir uns befinden. Ich möchte Sie auffordern, den Kodex aufmerksam zu lesen und ihn als Leitfaden zu nutzen.

Jeder Einzelne von uns ist verpflichtet, unsere Arbeit auf offene, ehrliche und ethische Weise zu verrichten, auch wenn dies nicht zu unserem Vorteil ist. Gutes Urteilsvermögen bedeutet auch, sich zu Wort zu melden, wenn Sie Bedenken haben oder Aktivitäten vermuten, die gegen unseren Verhaltenskodex oder das Gesetz verstoßen. Bei Dow tolerieren wir keinerlei Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Bedenken melden. Die [Dow EthicsLine](#) ist eine gebührenfreie Telefonnummer, die 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche zur Verfügung steht, wenn Sie Fragen zu den Richtlinien von Dow haben, in bestimmten Situationen Rat benötigen oder mögliche Verstöße melden möchten.

Denken Sie daran, dass Ihre Handlungen wichtig sind. Sie gehen mit gutem Beispiel voran, indem Sie die höchsten professionellen geschäftlichen Standards einhalten und andere dazu anleiten, es Ihnen gleichzutun. Indem wir integer leben und die Grundsätze des Kodexes annehmen, trägt jeder von uns dazu bei, ein Unternehmen zu schaffen, mit dem unsere Kunden gerne Geschäfte machen, das einen hervorragenden Arbeitsplatz bietet und für unsere Aktionäre eine vertrauenswürdige Investition darstellt.

Mit freundlichen Grüßen,

Jim Fitterling
Vorsitzender und CEO

Zur Meldung von Bedenken oder für Rat zu hier angesprochenen Themen kontaktieren Sie bitte die EthicsLine unter +1-800-803-6868 oder Online unter www.dowethicsline.com (internationale gebührenfreie Nummern verfügbar).

Verhaltenskodex von Dow Inc.

Geltungsbereich und allgemeine Grundsätze

Die globale Wirtschaft wächst immer weiter und das Geschäftsumfeld wird immer komplexer. Der Verhaltenskodex von Dow bietet in diesem Umfeld ein Rahmenwerk um gute Entscheidungen zu treffen, um: das Gesetz einzuhalten und in all unseren Geschäftspraktiken prinzipientreu und sozial verantwortungsbewusst zu handeln.

Der Verhaltenskodex von Dow Inc. („Kodex“) gilt für alle Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Voll- und Teilzeitbeschäftigte von Dow, einschließlich aller Tochtergesellschaften sowie Joint Ventures, die den Kodex annehmen. In diesem Dokument enthaltene Verweise auf Dow oder auf das Unternehmen gelten für alle diese Gesellschaften.

Verantwortung aller

Im Rahmen unserer normalen Geschäftstätigkeiten werden wir immer wieder mit Situationen konfrontiert werden, in denen die richtige Antwort nicht unbedingt offensichtlich ist. Der Kodex kann uns als Leitfaden dienen, er kann jedoch nicht jede einzelne Situation beschreiben. Unsere Verantwortung ist es, in allen Situationen mit Integrität zu handeln und selbst den Anschein von unangemessenem Verhalten zu vermeiden. Wir müssen alle geltenden Gesetze einhalten, unsere Werte leben und im Zweifelsfall um Rat bitten.

Verantwortlichkeiten von Vorgesetzten und Führungskräften

Taten zählen mehr als Worte und wir erwarten von unseren Führungskräften höhere Standards. Von Vorgesetzten wird erwartet, angemessenes Verhalten vorzuleben, sicherzustellen, dass Mitarbeiter über die Ressourcen verfügen, die sie benötigen, um ethisch Geschäfte zu tätigen, eine offene Diskussion zu fördern und auf Bedenken zu reagieren. Der Abschnitt „Ressourcen“ unserer internen Webseite des [Office for Ethics and Compliance](#) enthält weitere Anleitungen zu Rollen und Verantwortlichkeiten von Vorgesetzten und Führungskräften.

Sich zu Wort melden

Wir messen die Verpflichtung zu unseren Werten mit der Art, wie wir einander behandeln. Als Mitarbeiter sind wir verpflichtet, uns auf eine Weise zu verhalten, die unsere geschäftlichen Interessen, unseren Ruf und uns gegenseitig schützt. Dies umfasst auch, unverzüglich aktiv zu werden und Verhalten zu melden, das nicht mit dem Kodex, unseren Werten oder dem Gesetz im Einklang steht – auch wenn wir nur einen angemessenen Verdacht hegen, dass etwas nicht stimmt. Alle Meldungen von Fehlverhalten werden ernst genommen, und im Einklang mit einer umfassenden und fairen Untersuchung vertraulich behandelt.

Fragen oder Bedenken zu angemessenem Verhalten können an folgende Stellen gerichtet werden:

- Führungskräfte
- Dow-Juristen
- Dow EthicsLine
- Vertreter der Personalabteilung
- Office of Ethics and Compliance

Keine Vergeltungsmaßnahmen

Wir respektieren Personen, die Bedenken bezüglich Fehlverhalten oder potenziellem Fehlverhalten äußern. Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art sind strengstens untersagt und werden nicht toleriert. Dies umfasst unter anderem jede Form von Disziplinarmaßnahmen, Repressalien, Einschüchterung oder jede andere Form von Vergeltungsmaßnahmen gegen einen Informanten, der in gutem Glauben seine/ihre Rechte gemäß dem Kodex wahrnimmt, eine Beschwerde einreicht oder bei einer Untersuchung kooperiert, selbst wenn die Anschuldigung nicht bewiesen werden kann.

Sollte sich eine Beschwerde über Vergeltungsmaßnahmen als begründet erweisen, werden Disziplinarmaßnahmen im Einklang mit den geltenden Gesetzen ergriffen, die bis zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses reichen können.

Wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt sind, oder wenn Sie jemanden kennen, der Vergeltungsmaßnahmen ausgesetzt ist, melden Sie die Situation bitte unverzüglich wie in diesem Kodex angegeben. „In gutem Glauben“ bedeutet, dass Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Informationen angeben und aufrichtig davon überzeugt sind, dass Ihre Meldung der Wahrheit entspricht - selbst wenn sich später herausstellt, dass Sie sich geirrt haben.

Unsere Werte

Die Werte von Dow bilden das Fundament des Kodexes. Jeder Wert ist integraler Bestandteil des Standards von Dow zu ethischen Praktiken und sollte jede einzelne unserer Handlungen beeinflussen.

Respekt für Menschen

Wir glauben an den Wert jedes einzelnen Menschen. Wir, die Mitarbeiter von Dow, sind der Motor der Wertschöpfung; unser Einfallsreichtum, unsere Entschlossenheit und unser Einsatz sind für das Wachstum von entscheidender Bedeutung.

Integrität

Wir sind überzeugt, dass unser Wort unser wertvollstes Gut ist – wir stehen zu unserem Versprechen. Die Beziehungen, die für unseren Erfolg ausschlaggebend sind, hängen davon ab, dass wir höchste ethische Standards einhalten – weltweit.

Schutz unseres Planeten

Wir glauben an den Schutz der Ressourcen der Welt. Auf der Nachhaltigkeitsreise von Dow arbeiten die besten Problemlöser der Welt an den größten Herausforderungen der Welt. Die Entscheidungen, die wir treffen, die Innovationen, die wir liefern und die Ziele, die wir erreichen, werden alle von unserem Bestreben angetrieben, den „Standard für Nachhaltigkeit zu definieren“ und die Welt für zukünftige Generationen sicherer, sauberer und grüner zu machen.

Der Kodex, das Gesetz und Unternehmensrichtlinien

Dow verfügt in vielen Bereichen, die im Kodex besprochen werden, über detaillierte Richtlinien und hat verschiedene beste Praktiken der Branche sowie externe beste Praktiken angenommen. Als globales Unternehmen befolgen wir die Gesetze vieler Länder und Rechtsräume.

Wenn Sie glauben, dass ein Abschnitt des Kodexes nicht mit geltenden lokalen Gesetzen im Einklang steht oder wenn Sie andere Fragen zu lokalen Gesetzen, zum Kodex und zu anderen Unternehmensrichtlinien haben, wenden Sie sich bitte an einen Dow-Juristen oder an das Office of Ethics and Compliance.

Ethische Standards

Respekt für Menschen

Wir messen unseren Erfolg nicht nur an den Ergebnissen, die wir erzielen, sondern auch an der Art, wie wir sie erzielen. Jede Entscheidung, die wir treffen und jede einzelne unserer Handlungen muss auf dem höchsten Maß an geschäftlicher und professioneller Integrität beruhen. Das Ergebnis ist ein sicheres und vertrauensvolles Arbeitsumfeld, ein geschlosseneres Team und letztendlich eine Unternehmenskultur, die jedem Einzelnen von uns Möglichkeiten bietet, erfolgreich zu sein.

Inklusion und Vielfalt, Chancengleichheit und Respekt am Arbeitsplatz

Inklusion und Vielfalt definieren, wer wir sind und sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. In einer Unternehmenskultur, in der Inklusion und Vielfalt im Vordergrund stehen, kann jeder Einzelne von uns einen Beitrag leisten und das Gefühl haben, geschätzt zu werden. Wenn wir uns jeden Tag vollständig bei der Arbeit einbringen, können wir außerdem nicht nur mehr Wert schaffen, sondern auch eine erfülltere Karriere haben.

- Wir sichern allen Mitarbeitern und Bewerbern Chancengleichheit zu, unabhängig von Alter, Abstammung, Hautfarbe, nationaler Herkunft, Geschlecht, Geschlechtsmerkmalen (einschließlich Intersexualität, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität oder -ausdruck), körperlicher oder geistiger Behinderung, Religion, genetischen Informationen, Militär- oder Veteranenstatus, Ehe- oder Familienstand oder anderen gesetzlich geschützten Faktoren.
- Einstellungs-, Beförderungs-, Vergütungs- und andere beschäftigungsbezogene Entscheidungen beruhen ausschließlich auf arbeitsbezogenen Faktoren.
- Wir streben danach ein Umfeld des gegenseitigen Respekts zu schaffen, indem wir Diskriminierung und Belästigung (einschließlich sexueller Belästigung) sowie unprofessionelles Verhalten verbieten. Unsere [Richtlinie zu Respekt und Verantwortung](#) zeigt unsere Verpflichtung, jegliches unangemessene Verhalten am Arbeitsplatz zu verhindern, einschließlich Diskriminierung und Belästigung (einschließlich sexueller Belästigung).
 - Sexuelle Belästigung ist eine besonders schädliche Form des unangemessenen Verhaltens. Sie kann unerwünschtes Flirten oder sexuelle Avancen, Aufforderungen zu sexuellen Gefallen, unaufgeforderten körperlichen Kontakt sowie anstößiges verbales, visuelles oder körperliches Verhalten sexueller Art umfassen. Sexuelle Belästigung kann außerdem unangemessene Bilder, Poster, Bildschirmschoner, Videos oder E-Mail-Nachrichten umfassen.

- Schikanieren und Mobbing sind nicht akzeptabel. Dies umfasst aggressives, missbräuchliches, einschüchterndes oder gewalttätiges Verhalten, das zu einem feindseligen Arbeitsumfeld führen kann.

- Mitarbeiter dürfen sich nicht an Verhalten beteiligen oder Aussagen treffen, durch das/die andere erniedrigt, beleidigt, gedemütigt oder eingeschüchtert werden. Scheinbar harmlose Handlungen können ein Umfeld schaffen, das beleidigend oder unwillkommen sein kann und wir müssen auf unser eigenes Verhalten und die Auswirkungen unseres Verhaltens auf andere achten.

Arbeitspraktiken und Menschenrechte

Respekt für die Würde, die Rechte und die Hoffnungen aller Menschen ist ein Eckpfeiler unserer geschäftlichen Exzellenz. Durch die Einhaltung aller Arbeitsgesetze wirken wir positiv auf die Reduzierung illegaler Arbeit ein.

Wir nehmen Lieferanten und Dienstleister in die Pflicht, die gleichen Menschenrechtsstandards einzuhalten. Die Rechenschaftspflicht wird durch den Dow-Verhaltenskodex für Lieferanten und durch aktives Engagement sichergestellt.

Wir anerkennen und respektieren alle geltenden Arbeits- und Beschäftigungsgesetze – einschließlich der Gesetze zur Koalitionsfreiheit, zum Datenschutz und zur Chancengleichheit – wo auch immer wir tätig sind.

- Wir sind überzeugt, dass die positive und direkte Zusammenarbeit mit Mitarbeitern ihren Interessen am besten dient.
- Wir streben danach, mit ordnungsgemäß gewählten Mitarbeitervertretern an der gemeinsamen Verfolgung der Interessen der Mitarbeiter und der Mission des Unternehmens zusammenzuarbeiten.

- Wir nutzen keine Zwangsarbeit oder unfreiwillige Arbeit (z. B. Sklavenarbeit, moderne Sklaverei, Menschenhandel).
- Wir halten alle geltenden Gesetze zu Kinderarbeit sowie zum Verbot des Menschenhandels ein.
- Durch die Einhaltung aller Arbeitsgesetze wirken wir positiv auf die Reduzierung illegaler Arbeit ein.
- Wir nehmen unsere Lieferanten und Dienstleister in die Pflicht, die gleichen Menschenrechtsstandards einzuhalten. Die Rechenschaftspflicht wird durch den Dow-Verhaltenskodex für Lieferanten und durch aktives Engagement sichergestellt.

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Wir sorgen für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld und engagieren uns dafür, Verletzungen und Erkrankungen in Verbindung mit der Arbeit zu eliminieren.

- Wir sind alle dafür verantwortlich, der Sicherheit und Gesundheit jeden Tag höchste Priorität zu geben.
- Wir unterstützen einander dabei, sicher und gesund zu leben, indem verfügbare Ressourcen genutzt und empfohlene Praktiken befolgt werden.
- Wenn wir Kenntnis über eine unsichere oder gefährliche Situation erhalten, ergreifen wir unverzüglich Korrekturmaßnahmen.

Missbrauch von Suchtmitteln am Arbeitsplatz

Wir setzen uns für die Sicherheit, Gesundheit und den Schutz von all unseren Mitarbeitern, unserer Anlagen und allen, die mit uns in Kontakt kommen, ein. Wir tolerieren keinen Missbrauch von Suchtmitteln am Arbeitsplatz.

Von uns wird erwartet, bei der Arbeit nicht unter Einfluss von Substanzen zu stehen, die unser Urteilsvermögen oder die Sicherheit bei der Arbeit beeinträchtigen könnten.

- Die Nutzung, der Besitz oder der Verkauf illegaler Drogen, kontrollierter Substanzen (einschließlich des Missbrauchs von verschreibungspflichtigen Medikamenten) oder Drogenutensilien auf dem Gelände von Dow, in Fahrzeugen von Dow oder während der Geschäftstätigkeit für Dow ist untersagt.
- Der Konsum oder der Besitz von Alkohol in Fahrzeugen von Dow oder auf dem Gelände von Dow ist untersagt, mit Ausnahme von bestimmten sozialen Veranstaltungen vor Ort, für die im Vorfeld eine Genehmigung erteilt wurde.
- Dow behält sich das Recht vor, im Einklang mit geltenden Gesetzen Drogen- und Alkoholtests durchzuführen.

Gewalt am Arbeitsplatz

Wir tolerieren keine gewalttätigen Handlungen, einschließlich verbaler oder körperlicher Drohungen, Einschüchterungen, Belästigungen oder Nötigung.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. *Ich weiß, dass wir Verletzungen, arbeitsbedingte Erkrankungen und Unfälle melden sollen, aber meine Leistungsprämie hängt davon ab, dass unsere Unfallrate sinkt. Was will Dow wirklich?*

A. *Wir wollen, dass jeder Mitarbeiter Verletzungen, arbeitsbedingte Erkrankungen und Unfälle meldet. Nur wenn solche Meldungen vorgenommen werden, kann Dow auf gefährliche Situationen reagieren, unsere Safety Performance messen und unsere Verpflichtung für Gesundheit, Sicherheit und den Schutz unserer Umwelt aufrechterhalten. Prämien für alle Mitarbeiter sind an die Gesamtleistung geknüpft, bei der Sicherheit eine von mehreren Komponenten darstellt. Um alle Personen zu schützen, die in den Anlagen von Dow arbeiten und in den Gemeinden leben, in denen Dow tätig ist, ist eine korrekte und schnelle Meldung notwendig.*

Integrität

Wir werden als innovatives wissenschaftliches Unternehmen, als bevorzugter Lieferant und als mächtiger Konkurrent geschätzt. Durch die finanzielle Integrität und eine starke Unternehmensführung haben wir uns im Markt erfolgreich einen Namen als glaubwürdige Investition der höchsten Klasse gemacht.

Interessenkonflikte

Es wird von uns erwartet, Situationen zu vermeiden, in denen persönliche Interessen tatsächlich oder scheinbar mit den besten Interessen von Dow im Widerspruch stehen. Dies umfasst sämtliche Handlungen, die unsere Fähigkeit beeinträchtigen, unsere Rollen objektiv auszuführen oder die dazu führen können, dass andere unsere Fairness in Frage stellen.

Es wird von uns allen erwartet, vom Unternehmen verlangte Schritte zu befolgen, um Interessenkonflikte zu reduzieren oder zu lösen.

Gängige Situationen für Interessenkonflikte sind unter anderem:

- Eine finanzielle Beteiligung an einem Unternehmen, das Geschäfte mit Dow tätigt.
- Annahme von Vergütungen oder anderen Anreizen von einem Unternehmen, das Geschäfte mit Dow tätigt.
- Ausübung einer Nebentätigkeit, die Ihre Fähigkeit einschränkt, Ihre Pflichten bei Dow zu erfüllen.
- Beauftragung eines Lieferanten, Vertriebshändlers oder eines anderen Beauftragten, der von einem Verwandten oder engen Freund geleitet wird bzw. einem Verwandten oder engen Freund gehört.
- In einem (direkten oder indirekten) Berichtsverhältnis zu einer Person stehen, mit der man ein Liebesverhältnis hat.

Interessenkonflikte können vielerlei Formen annehmen. Es kann nicht jeder potenzielle Interessenkonflikt im Kodex beschrieben und besprochen werden. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass jeder Einzelne von uns gutes Urteilsvermögen walten lässt und bei Unsicherheit um Rat bittet. Wenn Sie sich in einer Situation befinden, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt darstellt, wenden Sie sich bitte an Ihren Vorgesetzten, die Personalabteilung oder das Office of Ethics and Compliance, die Ihnen helfen werden, den richtigen Meldekanal für die Offenlegung zu finden.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. Meine Ehefrau/mein Ehemann hat gerade eine Stelle bei einem Konkurrenten von Dow angenommen. Muss ich jemanden bei Dow darüber informieren?

A. Ja. Informieren Sie bitte unverzüglich Ihren Vorgesetzten oder das Office of Ethics and Compliance über die Einzelheiten der neuen Stelle Ihrer Ehefrau/Ihres Ehemanns. So kann Dow ermitteln, ob infolge Ihrer Verantwortlichkeiten und der Verantwortlichkeiten Ihrer Ehefrau/Ihres Ehemanns tatsächliche oder empfundene Interessenkonflikte entstehen. Sie müssen diese Informationen außerdem auf Ihrer jährlichen Ethik- und Compliance-Bescheinigung offenlegen, Diskussionen vertraulicher Geschäftsinformationen mit Ihrem Ehemann vermeiden und andere vorgegebene Maßnahmen ergreifen, um den potenziellen Konflikt zu minimieren.

Externe Interessen

Sie müssen Investitionen oder andere finanzielle Beteiligungen vermeiden, die tatsächlich oder scheinbar Ihre Fähigkeit beeinträchtigen können, Entscheidungen im besten Interesse des Unternehmens zu treffen. Folgendes ist uns untersagt:

- Finanzielle Beteiligung an einem Kunden, Lieferanten, Vertriebshändler oder Beauftragten von Dow, wenn wir in einer Position sind, in der wir die Geschäftsbeziehung von Dow mit diesem beeinflussen können.
- Geschäfts- oder Gewinnchancen ergreifen, die Dow zustehen oder auf irgendeine Weise mit dem Unternehmen konkurrieren.

In der jährlichen Ethik- und Compliance-Bescheinigung werden wir gebeten, persönliche Umstände offenzulegen, die zu einem Interessenskonflikt führen können. Es ist wichtig, dass Sie diesen Fragebogen vollständig und ehrlich beantworten und Ihre Vorgesetzten oder das Office of Ethics and Compliance unverzüglich informieren, wenn solch eine Situation vorliegt.

Es ist Ihnen gestattet, im Vorstand gemeinnütziger Organisationen tätig zu sein, solange diese Verpflichtung nicht Ihre Arbeit beeinträchtigt, die Beziehung dem Ruf von Dow nicht schadet und Sie eine entsprechende Genehmigung einholen. Wenn wir gebeten werden, im Vorstand einer gemeinnützigen Organisation tätig zu sein, müssen wir das Office of Ethics and Compliance oder unseren Vorgesetzten kontaktieren.

Externe Beschäftigung

Generell ist es uns gestattet, in einer rechtmäßigen Berufstätigkeit außerhalb von Dow zu arbeiten, solange diese anderen Pflichten außerhalb der normalen Arbeitszeiten stattfinden und nicht unsere Fähigkeit beeinträchtigen, unsere Arbeit bei Dow auszuführen. Folgendes ist uns untersagt:

- Anstellung bei oder Erhalt einer Vergütung von einem Kunden, Lieferanten, Vertriebshändler oder Beauftragten von Dow, wenn wir in einer Position sind, in der wir die Geschäftsbeziehung von Dow mit diesem Partner beeinflussen können.
- Anstellung bei oder Erhalt einer Vergütung von Konkurrenten von Dow.
- Funktion als Führungskraft oder Vorstandsmitglied bei gewinnorientierten Unternehmen außerhalb von Dow ohne vorheriges Einholen einer entsprechenden Genehmigung vom Office of Ethics and Compliance.

Vorträge bei Konferenzen

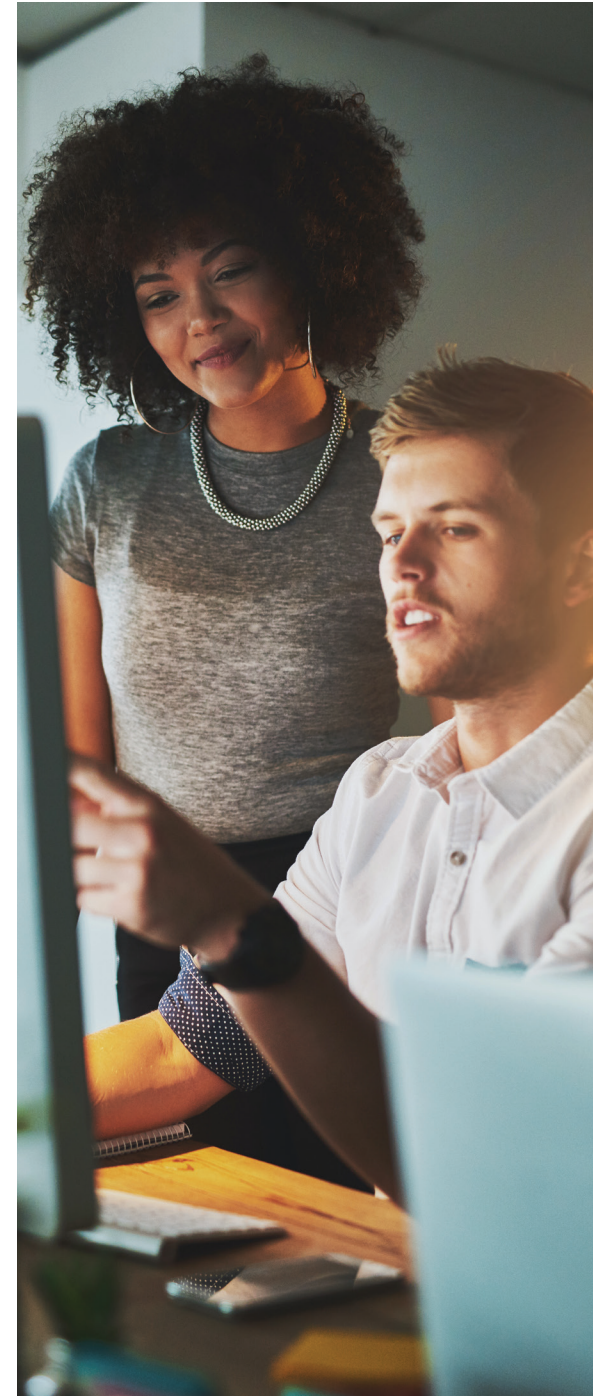
Wenn Sie eingeladen werden, aufgrund Ihres Status als Mitarbeiter von Dow oder aufgrund von Kenntnissen in Verbindung mit den Verantwortlichkeiten Ihrer Stelle bei Dow bei einer Konferenz als Redner aufzutreten, dürfen Sie für diese Beauftragung keine Vergütung annehmen. In dieser Situation kann das Unternehmen jedoch die Erstattung angemessener Ausgaben akzeptieren.

Verwandte, Freunde und persönliche Beziehungen

Viele von uns haben Verwandte oder Freunde, die geschäftliche Beziehungen zu Dow, zu unseren Kunden, Lieferanten, Vertriebshändlern, Beauftragten oder Konkurrenten haben. Diese Situationen können zu potenziellen Interessenkonflikten führen, da andere möglicherweise denken, dass wir diese Beziehungen über die Interessen des Unternehmens stellen.

Sie müssen Ihrem Vorgesetzten oder dem Office of Ethics and Compliance Situationen offenlegen, in denen:

- Ein Verwandter oder enger Freund eine finanzielle Beteiligung an einem Kunden, Lieferanten, Vertriebshändler oder Beauftragten von Dow hat oder für diesen arbeitet, wenn dieser in einer Position ist, in der er die Geschäftsbeziehung von Dow mit diesem Partner beeinflussen kann.
- Ein direkter Familienangehöriger bei einem Konkurrenten von Dow angestellt ist.
- Sie in eine Situation geraten, in der Sie direkt oder indirekt einen Verwandten oder eine Person mit der Sie eine Liebesbeziehung haben einstellen, diesem vorstehen oder anderweitig Weisungsbefugnis über diesen haben.



Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen

Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen werden häufig eingesetzt, um geschäftliche Beziehungen zu stärken. Wir dürfen diese jedoch nicht annehmen oder anbieten, wenn dies tatsächlich oder scheinbar unsere unvoreingenommene Entscheidungsfindung beeinflusst.

Bevor Kunden oder anderen außerhalb des Unternehmens Geschenke, Bewirtungs- oder Unterhaltungsleistungen angeboten werden, sollte man, wenn möglich, die Regeln des vorgesehenen Empfängers zur Annahme von Geschenken, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen verstehen.

Wir bieten keine Geschenke, Bewirtungs- oder Unterhaltungsleistungen an und akzeptieren keine Geschenke, Bewirtungs- oder Unterhaltungsleistungen, wenn diese das Unternehmen in Verlegenheit bringen könnten, als Bestechung oder Schmiergeldzahlung ausgelegt werden könnten oder im Austausch für die bevorzugte Behandlung bei Geschäften erfolgen.

Leitfaden im Zusammenhang mit Geschenken:

- Das Anbieten oder Annehmen von Geschenken in Form von Bargeld oder Bargeldäquivalenten (z. B. Geschenkgutscheinen) ist untersagt.
- Das Anbieten oder Annehmen von Geschenken, die gemäß örtlichen Standards einen mehr als geringfügigen Wert haben oder nicht den lokalen Bräuchen entsprechen, ist untersagt.
- Das Annehmen von Geschenken oder Preisnachlässen, die einer großen Anzahl an Mitarbeitern als Teil einer Vereinbarung zwischen dem Unternehmen und einem Kunden, Lieferanten, Vertriebshändler oder Beauftragten angeboten werden, ist zulässig.

Leitfaden im Zusammenhang mit Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen:

- Unterhaltungsleistungen werden von uns nur angeboten oder angenommen, wenn dies mit der gängigen Geschäftspraxis im Einklang steht. Gelegentliche Geschäftsessen oder der gelegentliche Besuch einer lokalen Theateraufführung oder Sportveranstaltung mit einem Kunden oder Lieferanten sind zum Beispiel generell akzeptabel.
- Das Anbieten oder Annehmen von Unterhaltungsleistungen mit sexuellem oder anderweitig anstößigem Inhalt oder von Unterhaltungsleistungen, die anderweitig nicht mit den Werten des Unternehmens in Bezug auf den Respekt für Menschen im Einklang stehen, ist untersagt.

Staatsbeamte

Für Interaktionen mit Staatsbeamten, einschließlich Mitarbeitern von Unternehmen in staatlichem Besitz oder unter staatlicher Kontrolle, gelten besondere Gesetze. Der Abschnitt „Staatsbeamte“ in der [Richtlinie für Geschenke, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen](#) enthält konkrete Anleitungen zu Staatsbeamten angebotenen Geschenken, Bewirtungs- und Unterhaltungsleistungen.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. *Ich habe eine Einladung zu einer von einem Lieferanten gesponserten Golfveranstaltung erhalten. Darf ich daran teilnehmen?*

A. *Die Antwort auf diese Frage ist von dem Wert der Golfveranstaltung, dem Status der geschäftlichen Beziehung von Dow mit dem Lieferanten und Ihrer konkreten Arbeitsbeziehung mit dem Lieferanten abhängig. Wenn Dow aktuell Verhandlungen mit dem Lieferanten führt oder die Einladung von übermäßigem Wert ist, muss die Einladung generell abgelehnt werden. Ebenso könnte Ihre Teilnahme den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken, wenn Sie im Rahmen Ihrer Rolle bei Dow die Arbeit des Lieferanten bewerten müssen. Wenn die Veranstaltung jedoch von angemessenem Wert ist und Ihre Entscheidungsfindung nicht beeinflusst, ist die Annahme der Einladung zulässig. Bevor Sie solche Einladungen annehmen, sollten Sie jedoch immer Ihren Vorgesetzten informieren und seine Genehmigung einholen.*



Geschäfts- und Finanzunterlagen

Geschäfts- und Finanzunterlagen sind für den Erfolg von Dow von entscheidender Bedeutung. Die Integrität und Korrektheit dieser Unterlagen helfen bei der internen Entscheidungsfindung und bilden die Grundlage für unsere Berichterstattung gegenüber Aktionären, Investoren, Gläubigern, Regierungsbehörden und anderen Interessenvertretern. Wir sind zu Folgendem verpflichtet:

- Alle Unternehmensunterlagen und -berichte im Einklang mit dem Gesetz, unseren internen Kontrollrichtlinien und allgemein anerkannten Buchhaltungsprinzipien zu führen und vorzuweisen. Diese Unterlagen umfassen Buchhaltungsunterlagen sowie andere elektronische oder schriftliche Unterlagen wie Spesenabrechnungen, Arbeitszeitrückstellungen, medizinische Antragsformulare, Personalunterlagen und -bewertungen sowie viele verschiedene vom Unternehmen erstellte analytische und technische Berichte.
- Etablierung und Aufrechterhaltung eines Systems starker und effektiver interner Kontrollen.
- Sicherstellung, dass alle Unternehmensunterlagen korrekt und fair die zugrundeliegende Transaktion widerspiegeln.
- Niemals Dokumente fälschen.
- Aufzeichnung aller Finanztransaktionen in den richtigen Konten, Abteilungen und Buchhaltungszeiträumen.
- Sicherstellung, dass alle Handlungen und Verpflichtungen mit der [Authorization Policy](#) und Befugnisübertragung (Delegation of Authority) von Dow im Einklang stehen.
- Überprüfung, dass alle öffentlichen Kommunikationen, einschließlich Berichte an Regierungsbehörden, vollständig, fair, korrekt, fristgemäß und verständlich sind.
- Äußerung von Bedenken und Melden von vermutetem Fehlverhalten hinsichtlich der Korrektheit von Dow-Unterlagen gegenüber dem Finanzmanagement oder über andere angemessene Kanäle wie die Dow EthicsLine.

Verwendung und Schutz von Unternehmensressourcen und -informationen

Wir sind alle verpflichtet, die Ressourcen von Dow zu schützen und ordnungsgemäß zu verwenden. Unsere Ressourcen sind für die geschäftliche Verwendung vorgesehen. In bestimmten Situationen kann die persönliche Verwendung von Computern, Telefonen, mobilen Kommunikationsgeräten, Internetzugang und E-Mail in beschränktem Umfang akzeptabel sein, solange wir die [Unternehmensrichtlinien](#) befolgen und keine zusätzlichen Kosten verursachen. Von uns wird Folgendes erwartet:

- Gesetzmäßige und verantwortungsvolle Verwendung unserer Unternehmensressourcen.
- Schutz der Ressourcen von Dow vor Diebstahl, Verschwendung und unbefugtem Zugang bzw. unbefugter Verwendung.
- Keine Verwendung von Finanzmitteln oder anderen Ressourcen des Unternehmens für die Unterstützung externer Geschäfte oder nicht genehmigter Aktivitäten.

Beispiele für Unternehmensressourcen sind: Geschützte Informationen des Unternehmens; Finanzmittel, Kreditkarten und andere Konten des Unternehmens; Computer, elektronische Netzwerke und andere Büroausrüstung; Telefone und mobile Kommunikationsgeräte; Internetzugang und E-Mail; Materialien; Tickets zu Sport- und Unterhaltungsveranstaltungen.

Geistiges Eigentum

Unser anhaltender Erfolg und unser zukünftiges Wachstum ist von innovativen Produkten und Lösungen abhängig. Um einen nachhaltigen Wettbewerbsvorteil für unsere Geschäfte zu erzielen, müssen wir unser geistiges Eigentum vor Diebstahl, Missbrauch und Verlust schützen.

Es ist wichtig, dass wir mit der Unterstützung der Rechtsabteilung angemessene Maßnahmen ergreifen, um das geistige Eigentum für Erfindungen, geschützte Informationen, Handelsmarken, Geschäftsgeheimnisse und urheberrechtlich geschützte Materialien von Dow zu schützen. Diese Maßnahmen umfassen unter anderem:

- Befolgung der Unternehmensleitlinien für die Verwendung der Marke Dow sowie der Handelsmarken von Dow, einschließlich des Dow Diamond.
- Meldung von Bedenken bezüglich des geistigen Eigentums von Dow, das verletzt, missbraucht oder veruntreut wurde, an die Rechtsabteilung.
- Fristgerechte Einreichung von Patentanmeldungen für Erfindungen von Dow, die für die Geschäfte von Dow von strategischer Bedeutung sind.
- Respektieren des geistigen Eigentums Dritter, einschließlich ihrer Geschäftsgeheimnisse, Urheberrechte, Handelsmarken, Patentrechte und geschützten Informationen durch Vermeidung der unrechtmäßigen Verwendung oder Verletzung.
- Schutz der geschützten Informationen von Dow und ohne entsprechende Genehmigung keine Offenlegung dieser Informationen an Personen außerhalb von Dow.

Informationstechnologie

Wir verlassen uns in hohem Maße auf Computersysteme und Telekommunikationsnetzwerke. Wir müssen diese Systeme vor Missbrauch und unbefugtem Zugang schützen. Wir verpflichten uns Folgendem:

- Befolgung der **Richtlinien von Dow zum Informationsschutz** sowie der Sicherheits- und Datenschutzanforderungen.
- Verwendung und Schutz von Passwörtern für den Computer- oder Netzwerkzugang und keine Weitergabe von Passwörtern oder Benutzer-IDs.
- Speicherung empfindlicher, geschützter oder streng vertraulicher Informationen in geschützten Ordnern auf sicheren Servern, die vom Unternehmen bereitgestellt werden.
- Speicherung und Sicherung von Informationen, auf Grundlage ihrer Informationsklassifizierung. Dies gilt auch für die Lagerung und Sicherung ausgedruckter Materialien.
- Schutz aller elektronischen Geräte, zu jeder Zeit.
- Schutz von Informationssicherheitskontrollen.
- Schutz der Geräte oder Systeme des Unternehmens vor Pornographie, Glücksspielen und illegalen oder anderen anstößigen oder unangemessenen Zwecken.

Geschützte und personenbezogene Informationen und Unterlagenmanagement

Wir sind alle für die Wahrung der Integrität von Informationen von Dow und für ihre angemessene Verwendung verantwortlich. Die unbefugte Offenlegung von Informationen von Dow könnte dem Unternehmen schaden, die Privatsphäre anderer Mitarbeiter oder Kunden verletzen oder anderen zu einem unfairen Vorteil verhelfen. Dies bedeutet, dass wir zu Folgendem verpflichtet sind:

- Klassifikation von Dokumenten gemäß der **Richtlinie von Dow zum Umgang mit Informationen**.
- Aufbewahrung und Entsorgung von Unternehmensunterlagen im Einklang mit der **Richtlinie zum Management von Unterlagen von Dow** und entsprechenden Zeitplänen.
- Befolgung aller besonderen Anforderungen bezüglich der Aufbewahrung von Unterlagen für interne Untersuchungen, Gerichtsverfahren und Behördenanfragen.
- Frühzeitige Meldung des Verlusts von Informationen von Dow.
- Einhaltung aller vertraglichen Verpflichtungen zum Schutz der Informationen anderer und keine Offenlegung der geschützten oder personenbezogenen Informationen anderer.

- Beschränkung des Zugangs zu sensiblen, geschützten oder streng vertraulichen Informationen auf Personen, die im ordnungsgemäßen Umgang mit solchen Informationen geschult sind.
- Keine Diskussion von Informationen von Dow, wenn das Gespräch von anderen mitgehört oder die Vertraulichkeit des Gesprächs beeinträchtigt werden kann.
- Befolgung geltender interner oder externer Datenschutzerklärungen oder -richtlinien.

Wenn geschützte Informationen außerhalb des Unternehmens weitergegeben werden müssen, sollten wir zunächst einen Dow-Juristen hinzuziehen, um sicherzustellen, dass angemessene Schutzmaßnahmen, zum Beispiel eine Vertraulichkeitsvereinbarung, vorliegen.

Beispiele für Informationen von Dow umfassen: Forschungs- und Entwicklungsinformationen, Geschäftsgeheimnisse, Personalunterlagen, Geschäftspläne und -angebote, Kapazitäts- und Produktionsinformationen, Marketing- oder Vertriebsprognosen und -strategien, Kundenlisten und personenbezogene Informationen, Preislisten oder -strategien sowie Lieferantendaten.

Für externe Präsentationen, die Informationen von Dow enthalten, müssen wir eine entsprechende Genehmigung einholen. Auch nachdem wir Dow verlassen, haben wir die fortdauernde Pflicht, die geschützten Informationen des Unternehmens zu schützen.

Dow als Dienstleistungsanbieter

Wenn Dow als Dienstleistungsanbieter handelt, ist das Unternehmen verpflichtet, die vertraulichen Informationen seiner Kunden zu schützen. Diese „Vertraulichen Informationen von Kunden“ dürfen nur an befugte Vertreter von Dow weitergegeben werden, die in den jeweils maßgeblichen Vereinbarungen benannt sind.

Wir müssen immer um Rat bitten, bevor wir vertrauliche Informationen von Kunden offenlegen.





Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. Ich wurde um die Teilnahme an einer Umfrage gebeten, die Fragen über mich und meine Rolle bei Dow enthält. Ist es in Ordnung, dass ich an dieser Umfrage teilnehme?

A. Wenn die Umfrage im Namen von Dow verwaltet wird, sollte sie klare Angaben zu ihrem Zweck sowie dazu enthalten, wo die Umfrageergebnisse verarbeitet werden, wie die Daten gesichert werden und ob die Daten als nicht-identifizierbare zusammengefasste Antworten berichtet werden. Wenn Sie Fragen zum Umfang oder der Art der Umfrage haben, kontaktieren Sie Ihren Vorgesetzten oder das Office of Ethics and Compliance. Generell ist die Teilnahme an einer Umfrage freiwillig. Seien Sie bei externen Umfragen vorsichtig, da Sie gebeten werden können, Informationen von Dow offenzulegen.

Datenschutz

Im Einklang mit Dows Wert des Respekts für Menschen respektieren wir die Privatsphäre des Einzelnen und schützen seine personenbezogenen Daten.

- Wir handhaben personenbezogene Daten verantwortungsbewusst und im Einklang mit der [Datenschutzrichtlinie von Dow](#), vertraglichen Verpflichtungen und lokalen Gesetzen.
- Wir verwenden personenbezogene Daten nur für legitime Geschäftszwecke.
- Wir sind offen und transparent, was die Zwecke angeht, für die wir personenbezogene Daten verwenden.
- Wir schützen personenbezogene Daten vor der unbefugten Offenlegung.
- Wir beschränken die Offenlegung von sensiblen personenbezogenen Daten auf diejenigen, die von Berufs wegen zur Vertraulichkeit verpflichtet sind und die im ordnungsgemäßen Umgang mit dieser Art von Informationen geschult sind.

Beispiele für „personenbezogene Daten“ sind: Adresse, Alter, Beschäftigung sowie Bildungs- und Ausbildungsinformationen. Einige Beispiele für „sensible personenbezogene Daten“ sind: medizinische Informationen, Nummern von Finanzkonten, Sozialversicherungsnummern, Abstammung, Religion, sexuelle Orientierung, strafrechtliche Verurteilungen und politische Zugehörigkeit.

Insiderinformationen und Insiderhandel

Viele von uns kommen mit Informationen über Dow oder über andere Unternehmen, die mit Dow Geschäfte tätigen, in Kontakt, die der Öffentlichkeit möglicherweise nicht bekannt sind. Diese nicht-öffentlichen Informationen können sich zum Beispiel auf Geschäfts- oder Fertigungspläne, neue Produkte oder Prozesse, Fusionen oder Akquisitionen, schwere Geschäftsrisiken, Verkäufe, Verhandlungen oder andere Finanzinformationen beziehen.

- Wir handeln nicht mit Wertpapieren von Dow oder anderen Unternehmen, indem wir wesentliche nicht-öffentliche Informationen nutzen, die wir aufgrund unserer Arbeit bei Dow erhalten haben. Wir legen diese Arten von Informationen auch nicht anderen offen, die auf Grundlage dieser Informationen handeln könnten. [Insiderhandel ist illegal](#).
- Wesentliche nicht-öffentliche Informationen sind Informationen, die nicht öffentlich bekanntgemacht wurden und die die Entscheidung eines vernünftigen Investors, Wertpapiere eines Unternehmens zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, beeinflussen könnte.

Die Regelungen zum Insiderhandel sind komplex. Beraten Sie sich im Zweifelsfall mit dem [Office of the Corporate Secretary](#) oder einem [Dow-Juristen](#).



Bestechung und Korruption

Wir sind der Wahrung der höchsten ethischen und rechtlichen Standards in unseren weltweiten Geschäftsbeziehungen verpflichtet. Dies umfasst unsere Beziehungen mit Regierungen, Staatsbeamten und anderen Unternehmen. Wir beteiligen uns nicht an und tolerieren keine Bestechung oder Korruption in irgendeiner Form, und alle Dow-Mitarbeiter müssen die Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption einhalten.

- Interaktionen mit Staatsbeamten unterliegen komplexen rechtlichen Regelungen. Das Gesetz schreibt schwere Strafen für Bestechung und Korruption vor, einschließlich hoher Geldstrafen sowie Gefängnisstrafen. Auch ein einfaches Geschenk an einen Staatsbeamten kann den Verdacht einer Korruption wecken.
- Für die Verhinderung von Bestechung und Korruption in Transaktionen mit anderen Unternehmen und privaten Parteien ist eine ebenso aufmerksame Verpflichtung erforderlich.

Wer gilt als Staatsbeamter?

- Mitarbeiter des Staates oder Unternehmen/Stellen unter staatlicher Kontrolle überall auf der Welt, einschließlich Verwaltungsbeamte auf niedriger Ebene.
- Beamte oder Angestellte von Handelsunternehmen in staatlichem Besitz oder unter staatlicher Kontrolle.

- Beamte und Angestellte von staatlichen Stellen, Einrichtungen oder anderen Einheiten auf Bundes-, bundesstaatlicher, regionaler oder lokaler Ebene.
- Kongressmitglieder, Parlamentsmitglieder oder Mitglieder anderer gesetzgebender Organe.
- Kandidaten für politische Ämter, politische Parteien und Parteifunktionäre.
- Beamte, Angestellte und Vertreter öffentlicher (quasi-staatlicher) internationaler Organisationen, wie beispielsweise die Vereinten Nationen oder die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.
- Obenstehende Personen, die keine staatlichen Positionen mehr innehaben, aber weniger als ein Jahr vergangen ist, seit sie eine staatliche Position innehatten.
- Familienangehörige der zuvor Aufgezählten sowie Privatpersonen, die in amtlicher Eigenschaft zugunsten dieser auftreten.

Falls Zweifel bestehen, müssen wir einen Dow-Juristen oder das Office of Ethics and Compliance kontaktieren.

Sorgfaltsprüfung zur Korruptionsbekämpfung

Wir müssen die Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption einhalten. Wir verfügen über ein robustes, weltweites, risikobasiertes Verfahren der Sorgfaltsprüfung zur Korruptionsbekämpfung, das auf der Grundlage eines Risikoprofils eine Sorgfaltsprüfung bei Dritten durchführt. Eine solche Sorgfaltsprüfung ist obligatorisch und muss vor dem Abschluss oder der Verlängerung von Geschäftsvereinbarungen durchgeführt werden. Die Ergebnisse der Sorgfaltsprüfung werden genutzt, um Strategien zur Risikominderung festzulegen, bis hin zur Beendigung der Geschäftsbeziehung. Weitere Informationen finden Sie in der [Richtlinie zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption](#) von Dow oder wenden Sie sich für weitere Einzelheiten an das Office of Ethics and Compliance.

Keine Bestechungen

Eine Bestechung ist das Überreichen oder Anbieten von etwas von Wert an eine andere Person, um eine Entscheidung unangemessen zu beeinflussen. Das Anbieten, Versprechen oder Erteilen von Dingen von Wert oder Bestechungsgelder an einen Staatsbeamten oder an andere Personen zum Zwecke des Erhalts eines geschäftlichen Vorteils ist uns untersagt und wir dürfen keine Bestechungsgelder von anderen annehmen. Wir verbieten auch strengstens, die Zahlung von Bestechungsgeldern zu erleichtern.

Beispiele für Bestechungen sind die Bezahlung eines Staatsbeamten, um:

- Dem Unternehmen einen Auftrag zu erteilen.
- Eine vorteilhafte steuerliche oder Zollbehandlung zu erhalten.
- Zulassungen oder behördliche Genehmigungen zu erhalten.
- Für das Unternehmen geltende Gesetze oder Vorschriften zu umgehen oder zu verletzen.

Bestechung umfasst auch Schmiergeldzahlungen – die Übergabe oder den Erhalt persönlicher Zahlungen, um die Erteilung eines Auftrags oder andere geschäftliche Transaktionen zu beeinflussen.

Wir dürfen die Richtlinien von Dow nicht umgehen, indem wir einen Dritten beauftragen, etwas zu tun, was Dow selbst nicht rechtmäßig tun könnte, wie z. B. einen Dritten zu beauftragen, ein Bestechungsgeld zu bezahlen. Sowohl Dow als auch unsere Mitarbeiter können haftbar gemacht werden, wenn ein Dritter im Namen von Dow ein Bestechungsgeld bezahlt, auch wenn wir keine Anweisungen für die Vornahme der Zahlung erteilt haben.

Wettbewerb

Unsere Verantwortung, ethisch Geschäfte zu tätigen, erstreckt sich auch auf unsere Beziehungen mit Kunden, Aktionären, Lieferanten, Konkurrenten und Aufsichtsbehörden. Das bedeutet, dass wir innerhalb angemessener rechtlicher Grenzen und auf Grundlage von Preis, Qualität und Service konkurrieren.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. *Ich arbeite seit vielen Jahren mit einem Vertriebshändler zusammen. Vor Kurzem hat mich sein Vertreter jedoch gefragt, ob wir unseren Vertrag mit dem Vertriebshändler ändern und einen Rabatt vereinbaren könnten. Der Vertreter hat gesagt, dass dies wirklich dabei helfen würde, einige der Zulassungen zu beschleunigen, die für den Verkauf des Produkts in neuen Märkten, die sie erschließen möchten, vorgeschrieben sind. Was soll ich tun?*

A. *Auch wenn wir in der Vergangenheit eine Sorgfaltsprüfung für diesen Geschäftspartner durchgeführt haben, lässt das Verhalten des Vertriebshändlers den Verdacht aufkommen, der Rabatt könnte eingesetzt werden, um Bestechungsgelder zu zahlen, um den Erhalt der Zulassungen zu beschleunigen. Sie sollten einen Dow-Juristen oder das Office of Ethics and Compliance kontaktieren.*

Kartellrecht und fairer Handel

Wir gewinnen Geschäfte auf ethische Weise und befolgen alle Kartell- und Handelsgesetze, die den freien und fairen Wettbewerb vorschreiben.

Wir führen keine Diskussionen oder treffen keine Vereinbarungen mit Konkurrenten oder anderen, die den offenen Wettbewerb einschränken könnten. Dies umfasst auch Gespräche mit Konkurrenten über folgende Themen:

- Preise oder Kreditbedingungen.
- Unterbreitung von Geboten oder Angeboten.
- Aufteilung von Märkten oder Kunden bzw. Aufteilung von Gebieten.
- Einschränkungen von Produktion oder Vertrieb.
- Boykott von Lieferanten oder Kunden.

Wir beteiligen uns nicht an unfairen, irreführenden oder täuschenden Handelspraktiken.

Die Bewerbung, Verkaufsförderung und Kennzeichnung unserer Produkte und Dienstleistungen beruht auf Fakten, ist ehrlich und informativ.

Sammeln von Wettbewerbsinformationen

Informationen über unsere Konkurrenten ermöglichen uns, Marktanforderungen besser zu verstehen und unsere Produkte und Dienstleistungen zu verbessern. Wir müssen Wettbewerbsinformationen jedoch immer auf legale und ethische Weise sammeln.

Um Wettbewerbsinformationen zu erhalten, nutzen wir öffentlich zugängliche Informationen, unter anderem veröffentlichte Artikel, Marktanalysen und gekaufte Berichte. Dies bedeutet:

- Wir holen ohne ihre entsprechende Genehmigung keine vertraulichen Informationen von Konkurrenten ein oder nehmen vertrauliche Informationen anderer entgegen.
- Wir setzen niemals illegale oder unethische Mittel (z. B. Diebstahl, Bestechung, Falschdarstellung oder Spionage) ein, um Wettbewerbsinformationen zu erhalten.
- Wir befolgen beim Sammeln von Wettbewerbsinformationen alle geltenden Gesetze.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. *Ein Freund hat mir eine E-Mail gesandt, die nicht-öffentliche Informationen über die Preis- und Marketingstrategie eines Konkurrenten von Dow enthält. Ich habe nicht um diese Informationen gebeten. Was soll ich tun?*

A. *Tun Sie nichts mit den Informationen, bevor Sie nicht mit Ihrem Vorgesetzten und einem Dow-Juristen oder dem Office of Ethics and Compliance gesprochen haben. Wenn Sie diese Arten von Informationen erhalten oder Ihnen diese Arten von Informationen angeboten werden, sagen Sie der Person, unabhängig von der Quelle, dass die Übermittlung solcher Informationen gegen die Richtlinien von Dow und möglicherweise gegen das Gesetz verstößt und solche Übermittlung sofort eingestellt werden muss.*

Handelskontrollen

Wir tätigen Geschäfte in aller Welt – in einer Welt, die gefährlich sein kann. Um Terrorismus zu verhindern, die Verbreitung von Waffen zu stoppen, den Drogenhandel und andere Straftaten zu bekämpfen und außenpolitische Interessen zu verfolgen, haben verschiedene Regierungen **Handelskontrollen** etabliert, die bestimmte geschäftliche Transaktionen und die Bewegung bestimmter Güter über nationale Grenzen hinweg einschränken. Wir müssen unsere Geschäfte überall dort, wo wir tätig sind, unter Befolgung aller geltenden Exportkontrollbeschränkungen, Wirtschaftssanktionen, Zollanforderungen und anderen Handelskontrollen tätigen. Dies umfasst auch unser Handeln im Einklang mit US-Vorschriften, die für Tochtergesellschaften von US-Unternehmen gelten. Jeder Einzelne von uns ist dafür verantwortlich, zu wissen, wie Handelskontrollen sich auf Arbeitsaufgaben auswirken.

Handelskontrollgesetze können:

- Den Export bestimmter Waren, Dienstleistungen, Software und Technologie einschränken.
- Staatliche Lizenzen für einige Exporte vorschreiben.
- Unternehmen oder Einzelpersonen untersagen, direkt oder indirekt mit bestimmten Ländern, juristischen oder natürlichen Personen Geschäfte zu tätigen (einschließlich Import, Export und Investitionen).
- Reisen in bestimmte Länder beschränken, einschließlich des Transports bestimmter Arten von Informationen (zum Beispiel mithilfe von Computern).
- Die Übermittlung kontrollierter Exportinformationen an Personen in einem anderen Land oder an eine Nicht-US-Person innerhalb der USA einschränken.
- Die Ausübung von angemessener Sorgfalt vorschreiben, um sicherzustellen, dass unsere Importe geltende Importanforderungen befolgen, einschließlich solcher in Verbindung mit Herkunftsland sowie eine ordnungsgemäße Wertschätzung vorschreiben.
- US-Unternehmen, einschließlich ihrer Tochtergesellschaften, die Kooperation mit internationalen Boykotten verbieten, die nicht von der US-Regierung sanktioniert werden. Wir müssen uns mit den **Antiboykottprozessen** von Dow vertraut machen.

Die Gesetze in diesem Bereich sind komplex und unterliegen häufigen Änderungen. Für den Verstoß gegen Handelskontrollgesetze können schwere Strafen verhängt werden. Wir müssen uns mit der International Trade Organization (ITO), unserem **regionalen ITO-Experten** oder einem Dow-Juristen beraten, bevor wir Transaktionen vornehmen, an denen ein sanktioniertes Land oder eine untersagte Partei beteiligt sein könnte oder die Artikel umfassen könnten, die Exportkontrollen unterliegen oder die Boykottaktivitäten oder -anfragen umfassen könnten.

Dow als Kunde/Dienstleistungsempfänger

Wir verlangen von unseren Lieferanten, dass sie die im Dow-Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Richtlinien umsetzen und befolgen. Die Einhaltung der im Dow-Verhaltenskodex für Lieferanten festgelegten verbindlichen Anforderungen ist eine nicht verhandelbare Voraussetzung für jede Zusammenarbeit mit Dow.

Verantwortung

Bei Dow erkennen wir an, dass wir alle zusammen auf einem Planeten mit beschränkten Ressourcen leben und wir tätigen unsere Geschäfte entsprechend dieses Bewusstseins. Es ist nicht nur eine strategische Vorgabe, dass wir die Ressourcen, die wir haben, bestmöglich nutzen müssen und den Fortschritt bezüglich effizienter und erneuerbarer Lösungen beschleunigen müssen – diese Konzepte sind tief in unseren Werten verwurzelt. Alles, was wir tun und wie wir es tun, ist wichtig.

Festlegen des Standards für Nachhaltigkeit

Wir sind alle Teil eines komplexen Systems, das Ausgewogenheit, Innovation und eine kompromisslose Konzentration auf den Schutz unseres Planeten erfordert. **Unsere Verpflichtung einander gegenüber sowie zu unserer Verantwortung für die Umwelt verlangt die:**

- Befolgung von Umweltgesetzen und Richtlinien von Dow, die für unseren Geschäftsbereich gelten.
- Sicherstellung, dass unsere Produkte, Betriebstätigkeiten und unser Verhalten jederzeit die Umweltstandards von Dow sowie genehmigte Compliance-Pläne einhalten.

Die Gesetze sind komplex, unterliegen häufigen Änderungen und variieren von Land zu Land. Wenn wir Fragen oder Bedenken haben, müssen wir einen Dow-Juristen oder einen EH&S Experten um Rat fragen, um zu klären, inwiefern diese Gesetze auf unsere Arbeit Anwendung finden.



Gesellschaftliche Verantwortung

Wir sind verpflichtet, durch Partnerschaften mit der Gemeinde, wohltätige Spenden und Freiwilligenarbeit Positives zu bewirken.

Mithilfe unserer Wissenschaft, unserer Kenntnisse, unserer Freiwilligenarbeit und unserer Spenden ergreifen wir klare Maßnahmen, um bei der Lösung einiger der schwierigsten Probleme der Welt zu helfen. Mithilfe unserer Beziehungen zu unseren Nachbarn und Partnern bauen wir bessere, stärkere, nachhaltigere Gemeinden in den Orten auf, in denen wir Geschäfte tätigen. Unsere Nachhaltigkeitsziele und unsere gesellschaftlichen Initiativen sind etwas, auf das wir alle stolz sein können.

- Wir führen einen aktiven Dialog mit Organisationen, die die Gemeinden vertreten, in denen wir Geschäfte tätigen.
- Wir unterstützen Initiativen, die sich mit den Zielen und Bedürfnissen der Gemeinde befassen und versuchen, unsere Fähigkeiten zu nutzen, um diese Gemeinden zu unterstützen.

Wohltätige Aktivitäten und Freiwilligenarbeit

Über das Komitee für wohltätige Spenden (Corporate Contributions Committee) und The Dow Chemical Company Foundation beteiligt sich Dow an verschiedenen wohltätigen Bemühungen in aller Welt. Die Beteiligung des Unternehmens reicht von Geldspenden bis hin zu Spenden von Produkten, Dienstleistungen und anderen Ressourcen von Dow, einschließlich freiwilliger Mitarbeiter.

Wir verpflichten uns Folgendem:

- Unterstützung unserer persönlichen Freiwilligenarbeit in den Gemeinden in unserer Freizeit und mithilfe unserer eigenen Ressourcen und nicht als Vertreter von Dow.
- Einholung von Genehmigungen für Spenden an wohltätige Zwecke im Namen von Dow und Befolgung der Leitlinien zu wohltätigen Spenden des Unternehmens.

Wir verpflichten uns, Folgendes zu unterlassen:

- Vertretung von Dow in öffentlichen Prozessen oder Foren, sofern nicht ausdrücklich von der Geschäftsführung dazu aufgefordert.
- Erhalt einer Kostenerstattung von Dow für persönliche Ausgaben oder Spenden an wohltätige Zwecke.



Bitten Sie im Zweifelsfall um Rat!

F. *Die Leiterin meines Funktionsbereichs hat der ganzen Abteilung eine E-Mail gesandt und uns gebeten, einer lokalen gemeinnützigen Organisation, die sie unterstützt, zu spenden. Ich habe den wohltätigen Organisationen, die ich unterstütze, bereits gespendet, fühle mich aber verpflichtet, hier auch zu spenden.*

A. *Individuelle Spenden sind eine persönliche Entscheidung. Mitarbeiter sollten sich niemals gezwungen fühlen, eine wohltätige Spende vorzunehmen. Manager müssen besonders darauf achten, dass ihre Position im Unternehmen bei anderen das Gefühl auslösen kann, dass sie sich unter Druck gesetzt fühlen, Spenden zu tätigen und Manager müssen vermeiden, diesen Eindruck zu erwecken.*



Politische Aktivitäten und Spenden

Wir unterstützen die Beteiligung an lokalen, nationalen und internationalen politischen Prozessen.

- Wenn Mitarbeiter persönliche Ansichten in einem öffentlichen Forum äußern (zum Beispiel in einem Brief an die Zeitung), ist es ihnen nicht gestattet, den Briefkopf des Unternehmens oder eine Unternehmens-E-Mail zu verwenden oder auf geschäftliche Titel oder Stellenbezeichnungen zu verweisen.
- Wir befolgen immer alle relevanten Gesetze, die die Beteiligung von Dow am politischen Geschehen regulieren, einschließlich der Gesetze zu politischen Spenden.

Kommunikationen mit der Öffentlichkeit

Wir streben danach, korrekt und konsistent mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Um sicherzugehen, dass wir das Gesetz befolgen und unsere Interessen schützen, dürfen nur die Personen, die speziell dafür benannt wurden, das Unternehmen der Öffentlichkeit gegenüber oder in den Medien repräsentieren.

Wenn wir eine Anfrage von einer externen Kontaktperson bezüglich einer Unternehmensangelegenheit erhalten, müssen wir die Anfrage an unseren lokalen Vertreter der Abteilung Public Affairs weiterleiten.

Soziale Medien

Soziale Netzwerke und andere Formen von sozialen Medien halten mehr und mehr Einzug in den geschäftlichen Mainstream. Generell entsprechen die **Regelungen** für neue Kommunikationsmittel den Regelungen für die traditionelle Kommunikation.

Was man tun sollte:

- Klare Unterscheidung zwischen genehmigten geschäftlichen Kommunikationen und privater Kommunikation. Wenn wir eine persönliche Meinung zu öffentlichen Angelegenheiten äußern, dürfen wir nicht den Eindruck erwecken, dass wir Dow vertreten oder die Ansichten von Dow zum Ausdruck bringen.
- Einhaltung von Gesetzen zu Handelsmarken, Copyright, fairer Nutzung, Geschäftsgeheimnissen sowie finanzieller Offenlegung und Befolgung von Leitlinien und Richtlinien des Unternehmens.
- Einhaltung der Werte von Dow in allen genehmigten geschäftlichen Kommunikationen.

Was man nicht tun sollte:

- Im Namen von Dow sprechen, sofern wir kein benannter Sprecher sind und über eine entsprechende Genehmigung verfügen.
- Offenlegung vertraulicher Informationen, die Dow, seinen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und/oder anderen Geschäftspartnern gehören.
- Verweis auf Kunden, Lieferanten oder Geschäftspartner von Dow ohne ihre entsprechende Genehmigung.
- Unterstützung von Produkten oder Dienstleistungen von Dow ohne die vorherige Genehmigung.
- Bekanntgabe personenbezogener Daten anderer, insbesondere personenbezogener Daten, die wir im Rahmen unserer Dow-Beziehungen erhalten haben.

Verwaltung des Kodexes

Wir sind verpflichtet, ein Umfeld aufrechtzuerhalten, in dem die Befolgung des Gesetzes und dieses Kodexes erwartet wird. Diese Erwartung beginnt mit jedem einzelnen Mitarbeiter und erstreckt sich auf unsere Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner, Aktionäre und Aufsichtsbehörden.

Das Office of Ethics and Compliance ist für die Verwaltung des Kodexes verantwortlich, wobei der Leiter der Rechtsabteilung sowie die Prüfungs- und Steuerungsausschüsse des Unternehmensvorstands eine beaufsichtigende Funktion übernehmen.

Untersuchung und Reaktion

Ein Verstoß gegen den Kodex ist inakzeptabel, und jeder, der gegen den Kodex verstößt, unterliegt disziplinarischen Maßnahmen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses.

Das Unternehmen nimmt alle bekannten potenziellen Verstöße gegen das Gesetz oder gegen den Kodex ernst und untersucht diese in vollem Umfang. Die Untersuchungen werden von den entsprechenden Fachexperten durchgeführt, die vom Office of Ethics and Compliance beauftragt werden. Die Untersuchungen werden auf respektvolle, vertrauliche und faire Weise durchgeführt. Wenn sich eine Anschuldigung infolge einer Untersuchung als begründet erweist, prüft ein entsprechendes Management-Team die Ergebnisse und legt das endgültige Ergebnis vor.

Das Unternehmen schützt Personen, die gutgläubig Bedenken äußern. Es stellt einen Verstoß gegen den Kodex dar, wissentlich falsche Anschuldigungen zu machen, einen Prüfer zu belügen, eine Untersuchung zu behindern oder sich zu weigern, in einer Untersuchung zu kooperieren. Von allen Mitgliedern der Belegschaft von Dow wird erwartet, bei Untersuchungen wahrheitsgemäße Angaben zu machen und vollständig zu kooperieren.

Bestätigung

Wir müssen regelmäßig bestätigen, dass wir den Kodex gelesen haben und uns zu seiner Einhaltung verpflichten. Das Nicht-Lesen bzw. Nicht-Bestätigen des Kodexes befreit uns nicht von der Pflicht, den Kodex zu befolgen.

Verzicht

Der Vorstand oder sein benannter Ausschuss muss Verzichte auf eine Bestimmung des Kodexes genehmigen und das Unternehmen legt Verzichte oder Änderungen des Kodexes, die gemäß geltenden Gesetzen, Regelungen oder Vorschriften offengelegt werden müssen, öffentlich auf der Website des Unternehmens offen.

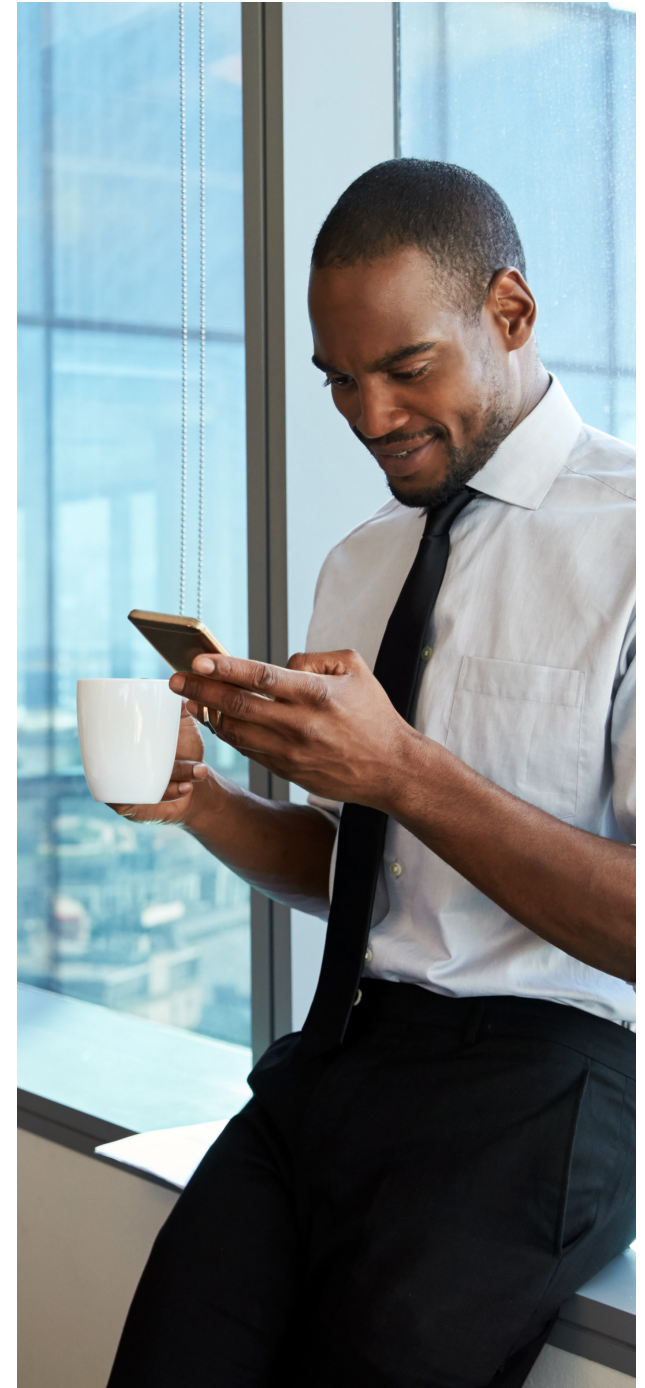
Sonstige Bestimmungen

Der Kodex ist der Leitfaden von Dow zu Unternehmensrichtlinien und rechtlichen Anforderungen, die regulieren, wie wir in aller Welt Geschäfte tätigen. Er soll allen Mitarbeitern überall dort, wo wir Geschäfte tätigen, als allgemeine Referenz dienen. Er beschreibt nicht alle geltenden Gesetze oder Unternehmensrichtlinien und enthält keine vollständigen Einzelheiten zu individuellen Gesetzen oder Richtlinien. Dow behält sich das Recht vor, Richtlinien, Verfahren oder Beschäftigungsbedingungen nach eigenem Ermessen und jederzeit ohne Vorankündigung und ohne Überarbeitung des Kodexes zu modifizieren, zu überarbeiten oder zu ändern.

Der Inhalt dieses Kodex stellte nicht Bedingungen für einen Arbeitsvertrag dar und nichts, was in diesem Kodex enthalten ist, ist als Garantie für die anhaltende Beschäftigung auszulegen. Bei diesem Kodex handelt es sich nicht um ein rechtliches Dokument und er dient lediglich Informationszwecken. Die hierin enthaltenen Informationen können vom Unternehmen jederzeit einseitig geändert oder widerrufen werden und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn sich im Kodex enthaltene Informationen (ob im ausgedruckten oder Online-Format) von etablierten Richtlinien oder Verfahren von Dow unterscheiden, gelten die rechtlichen Richtlinien und Verfahrensdokumente.

Gemäß dem Defend Trade Secrets Act stellen alle Arbeitgeber ihren Arbeitnehmern „in Verträgen oder Vereinbarungen mit einem Mitarbeiter [oder unabhängigen Auftragnehmer] zur Verwendung eines Geschäftsgeheimnisses oder anderer vertraulicher Informationen“ eine Immunitätsmitteilung für Angestellte und Auftragnehmer bereit. Die Immunität, für die eine Mitteilung erforderlich ist, erscheint an anderer Stelle in dem Gesetz und gewährt Informanten in nationalen und bundesstaatlichen straf- und zivilrechtlichen Verfahren für die Offenlegung von Geschäftsgeheimnissen begrenzte Immunität, wenn die Offenlegung „(A) (i) vertraulich direkt oder indirekt gegenüber einem nationalen, bundesstaatlichen oder lokalen Staatsbeamten oder gegenüber einem Anwalt und (ii) ausschließlich zum Zweck der Meldung oder der Untersuchung eines vermuteten Gesetzesverstößes vorgenommen wird; oder (B) im Rahmen einer Beschwerde oder einem anderen in einem Rechtsstreit oder sonstigen Prozess eingereichten Dokument vorgenommen wird, wenn solche Anzeige versiegelt eingereicht wurde.“

Nichts in diesem Kodex verbietet Ihnen, mögliche Verstöße gegen Bundesgesetze oder -vorschriften an eine Regierungsbehörde oder -einrichtung in einem Land zu melden, in dem Dow tätig ist, insbesondere an das Justizministerium, die Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde, den Kongress der Vereinigten Staaten und jeden Generalinspektor einer Behörde, oder andere Offenlegungen zu machen, die durch die Informanten-Bestimmungen von Bundesgesetzen oder -vorschriften geschützt sind. Sie benötigen keine vorherige Genehmigung des Unternehmens, um solche Meldungen oder Offenlegungen vorzunehmen, und Sie sind nicht verpflichtet, das Unternehmen darüber zu informieren, dass Sie solche Meldungen oder Offenlegungen vorgenommen haben.



Kontakte und andere Ressourcen

Durch die Meldung von Fehlverhalten leisten wir alle einen Beitrag zu der ethischen Unternehmenskultur bei Dow. Wenn wir etwas sehen, müssen wir etwas sagen! Fragen oder Bedenken zu ordnungsgemäßem Verhalten können an folgende Stellen gerichtet werden:

- Führungskräfte
- Vertreter der Personalabteilung
- Dow-Juristen
- Office of Ethics and Compliance
- Dow EthicsLine

A. Dow EthicsLine

Das Office of Ethics and Compliance unterhält eine vertrauliche Hotline und eine Website für diejenigen, die Fragen zur Dow-Politik stellen, Ratschläge zu bestimmten Situationen einholen, in gutem Glauben Verstöße gegen den Kodex oder den Verhaltenskodex für Lieferanten oder andere unethische Geschäftspraktiken melden möchten. Die Dow EthicsLine ist eine sichere, zuverlässige und bequeme Methode, um ethische Bedenken zu melden, und ermöglicht anonyme Meldungen, sofern dies gesetzlich zulässig ist.

Die [Dow EthicsLine](#) wird von einem externen Dritten betrieben, der anderen globalen Unternehmen ähnliche Dienste bereitstellt. Anrufe bei der EthicsLine werden von einem geschulten Kommunikationsexperten beantwortet, der die Frage oder das Bedenken dokumentiert und die Meldung zur weiteren Prüfung und Bearbeitung an das Office of Ethics and Compliance weiterleitet.

Kontakt der Dow EthicsLine:

- Besuchen Sie www.dowethicsline.com.
- Mithilfe der Zugangscodes, die auf der Website angegeben sind, sind gebührenfreie Anrufe möglich oder es kann Online eine Meldung eingereicht werden.

Das Office of Ethics and Compliance von Dow erreichen Sie:

- Per Telefon unter +1-989-636-2544.
- Per E-Mail an ethics@dow.com.
- Per Post an das Office of Ethics and Compliance, Global Dow Center, 2211 H.H. Dow Way, Midland, MI 48674, USA.

B. Schulungsressourcen

In Verbindung mit dem Kodex stehen zahlreiche [Schulungsressourcen](#) zur Verfügung:

- Unseren Voll- und Teilzeitkräften stehen Online-Kurse zum Verhaltenskodex, unseren Richtlinien und zu anderen Compliance-Themen zur Verfügung.
- Wir empfehlen unseren Mitarbeitern, die [interne Website des Office for Ethics and Compliance](#) zu besuchen und sich mit dem Inhalt vertraut zu machen.
- Dow verfügt über eine Reihe globaler Richtlinien. In den folgenden Richtlinien, die sich auf den Verhaltenskodex beziehen, wird das erwartete Verhalten ausführlicher erläutert:
 - [Bekämpfung von Bestechung & Korruption](#)
 - [Kartellrecht](#)
 - [Interessenkonflikte](#)
 - [Sicherheit von Computersystemen und Telekommunikation](#)
 - [Insiderhandel](#)
 - [Respekt und Verantwortung](#)
 - [Soziale Medien](#)
 - [Schutz personenbezogener Daten](#)
 - [Arbeitsplatz frei von Suchtmitteln](#)
 - [Gewaltfreier Arbeitsplatz](#)
 - [Sicherheit im Bereich Informationstechnologie](#)
 - [Datenschutz](#)
 - [Unterlagenmanagement](#)
 - [Globale Richtlinie zur Abrechnung von Reisekosten, Beschaffungskosten und Unterhaltungskosten](#)

Angenommen am 1. April 2019; geändert am 15. Juni 2023



DOW

®





Seek Together™